

## Projekt Beheimatung: Zuwanderung gestalten - Integration fördern Beheimatung Familienseminar

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere für Familien mit Migrationshintergrund (Neuzugewanderte und Aussiedlerfamilien, die schon länger in Deutschland leben), Interessierte und potenzielle Multiplikator\*innen (Brückenmenschen)
- Seminarnummer:** 21/04/271
- Termin:** Montag, 05.07.2021 – Freitag, 09.07.2021
- Tagungsort:** Naturfreundehaus Teutoburg, Detmolder Straße 738, 33699 Bielefeld
- Tagungsleitung:** Vlada Safraider, Historikerin
- Referenten /  
Referentin:** Udo Reineke, Referent für Integration und Kultur und Aussiedlerbildung beim Erzbistum Paderborn  
Jolanta Knobloch, Theologin  
Team Kinderbetreuung
- Teilnahmegebühr:** 40,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

### Inhalte:

In dem Seminar soll die Begegnung zwischen Neuzugewanderten und Familien mit Migrationshintergrund, die bereits seit Jahren in Deutschland leben, initiiert werden. Die Teilnehmenden können Erfahrungen mit anderen Zuwandererfamilien austauschen, über ihre Lebensgeschichte, über Fragen des Glaubens und Suchens in einem unbekanntem Land. Es geht nicht nur um das Kennenlernen der Kultur eines christlich geprägten Landes, sondern insbesondere um das Erkennen und die Akzeptanz von Diversität.

Als ein besonderer Schwerpunkt im Feld „Zuwanderung gestalten - Integration fördern“ soll das kirchliche Angebot der Beheimatung in den Gemeinden thematisiert werden. Insbesondere die Katholische Kirche am Beispiel des Erzbistums Paderborn soll im Prozess der Beheimatung mit all ihren Möglichkeiten in den Blick genommen werden. Deswegen ist eine Exkursion nach Paderborn im Programm geplant.

Die Teilnahme an kirchlichen Gruppen und Bildungsangeboten jenseits von Glaubensvermittlung wird vorgestellt. Die deutsche Gesellschaft soll auch durch das Kennenlernen von christlichen Werten, Traditionen und Gebäuden erschlossen und erklärbar gemacht werden.

### Ziele:

- ◆ Motivation zum Engagement
- ◆ Förderung der bürgerschaftlichen Beteiligung in der Bundesrepublik
- ◆ Zusammenleben der Kulturen
- ◆ Diversität akzeptieren und tolerieren
- ◆ Ehrenamtliche Talente entdecken und fördern
- ◆ Gestaltungsmöglichkeiten in den Kirchengemeinden und den kirchlichen Institutionen im Integrationsprozess kennenlernen

### Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



### Kooperation:

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit der Integrationsagentur Oerlinghausen finanziert durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalens durchgeführt.



Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



### Kooperation:

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem Erzbistum Paderborn durchgeführt.



## Ablauf:

### Montag, 05. Juli 2021

bis	16.00	Uhr	Anreise
	16.15	Uhr	Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kennenlernen, Wochenstruktur
16.30	-	18.00	Uhr Vlada Safraider Das Projekt Beheimatung – Intention und Aufbau
	18.00	Uhr	Abendessen
19.00	-	20.30	Uhr Vlada Safraider Familienvorstellung – die Teilnehmenden lernen sich am Hand von Gegenständen und einer Weltkarte kennen <i>moderierter Austausch</i>

### Dienstag, 06. Juli 2021

	8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr Vlada Safraider / Udo Reineke Familie in Deutschland: Versuch einer provokanten Typisierung – Rollenverteilung, Kindererziehung, Familienstrukturen <i>Impulsreferat</i>
10.30	-	12.00	Uhr Vlada Safraider / Udo Reineke Russlanddeutsche Familie – Familie in den Herkunftsländern der Teilnehmenden – einheimische Familie: eine Gegenüberstellung <i>Gruppenarbeit, Plenum</i>
	12.00	Uhr	Mittagessen
	14.00	Uhr	Kaffee
14.30	-	17.00	Uhr Vlada Safraider Fahrt nach Bielefeld zum Tierpark <i>Familienfahrt, Lernortwechsel, Einführung, Impulse, situative Gespräche</i>
17.30	-	18.00	Uhr Vlada Safraider Rückfahrt zum Tagungshaus <i>Fragen und Antworten</i>
	18.00	Uhr	Abendessen

### Mittwoch, 07. Juli 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider / NN  
Interreligiöser Dialog – Feste im Jahreskreis im Christentum und Islam  
*Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion*
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider / NN  
Fortsetzung
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Vlada Safraider / NN  
Kirchenräume – eine kunsthistorische Erschließung des Christentums im  
interreligiösen Dialog  
*Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion*
- 16.30 - 18.00 Uhr Vlada Safraider / NN  
Fortsetzung
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.00 - 20.30 Uhr Vlada Safraider  
Vorbereitung der Exkursion nach Paderborn am Donnerstag –  
Kirchenräume und ihre geschichtliche Einordnung  
*Filmvorführung*

### Donnerstag, 08. Juli 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr Geistlicher Einstieg
- 9.30 Uhr Fahrt nach Paderborn
- 10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider  
„Komm, ich zeig' Dir eine fremde Welt ...“ – Kirchenpädagogische  
Führung im Paderborner Dom
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 - 14.30 Uhr Udo Reineke  
Kirche als Organisation – Verwaltung, Einrichtungen im sozialen und  
Gesundheitsbereich  
*Einführung in die Thematik im Liborianum*

15.00 - 16.30 Uhr Vlada Safraider / Udo Reineke  
Fortsetzung und Reflexion der Erkenntnisse der Exkursion  
*Diskussion im Plenum im Paderborner Dom*

16.30 Uhr Rückfahrt nach Oerlinghausen

18.00 Uhr Abendessen

**Freitag, 09. Juli 2021**

8.00 Uhr Frühstück

8.45 - 10.15 Uhr Vlada Safraider  
Reflexion der Woche, Klärung von offenen Fragen

10.30 - 12.00 Uhr Vlada Safraider  
Möglichkeiten und Perspektiven, nach dieser Woche weiter im Projekt  
Beheimatung mitzuwirken  
*Input und Austausch im Plenum*

12.00 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr Abreise

**Veranstalter\*in:**

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen  
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: [info@st-hedwigshaus.de](mailto:info@st-hedwigshaus.de)

Fon: +49 5202 9165 0

Web: [www.st-hedwigshaus.de](http://www.st-hedwigshaus.de)



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

#### **Einlassvorbehalt:**

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.